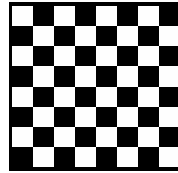




Schachclub Waldkirch

1910 e.V.



www.schachclub-waldkirch.de

3. Ausgabe / Februar 2011

Waldkircher Schachnachrichten

Die Ergebnisse der sechsten Verbandsrunde am 13. Februar

Landesliga:	SC Waldkirch	-	SK Freiburg-Wiehre	5,0 : 3,0
Bezirksliga:	SC Waldkirch II	-	SK Umkirch	4,5 : 3,5
Kreisklasse B:	SC Waldkirch III	-	SF Markgräflerland	3,5 : 4,5
Kreisklasse C:	SC Waldkirch IV	-	SK Umkirch II	0,0 : 5,0

Die nächste Verbandsrunde am 13. März

Landesliga:	SC Ebringen	-	SC Waldkirch
Bezirksliga:	SW Merzhausen II	-	SC Waldkirch II
Kreisklasse B:	SK Endingen III	-	SC Waldkirch III
Kreisklasse C:	SK Endingen IV	-	SC Waldkirch IV

Aus für unsere Pokalmannschaft

**Förderverein
Schachclub Waldkirch e.V.**



Nette Leute spielen...
SCHACH

Kurz vor Erreichung der Saisonziele

Die sechste Runde der Mannschaftsmeisterschaften des Badischen Schachverbandes ist gespielt. Drei weitere müssen am 13. März, 3. April und die letzte am 17. April absolviert werden. Für unsere Mannschaften hatten wir als Klassenziel den Erhalt der jeweiligen Ligen angestrebt. Diese Ziele sind noch nicht erreicht, aber noch möglich. Die Erste steht in der Landesliga derzeit mit sechs Punkten auf dem achten Tabellenplatz, der eventuell ein Abstiegsplatz sein könnte. Die Ab- und Aufstiegsfragen können immer erst nach Beendigung der Saison festgelegt werden, denn man ist davon abhängig, wer als Ab- oder Aufsteiger in welche Region oder Klasse kommt. Den Tabellenletzten, Freiburg-Wiehre, haben wir in der 6. Runde besiegt, es stehen noch Kämpfe gegen den Tabellennachbarn Sölden und Ebringen vor uns, in der letzten Runde reisen wir nach Emmendingen.

In der Bezirksliga hat unsere Zweite einen wichtigen und nicht ganz erwarteten Sieg gegen Umkirch errungen, immerhin Tabellenführer und aussichtsreicher Aufstiegsaspirant. Vor sich hat die Reserve noch Merzhausen II und III und in der letzten Runde geht es zum Nachbarverein Emmendingen II. Derzeit rangiert unsere Zweite mit sechs Punkten auf Tabellenplatz sieben, ist aber noch nicht ganz in Sicherheit.

Unsere Dritte in der Kreisklasse B liegt mit sieben Punkten auf einem relativ sicheren sechsten Tabellenplatz. Nach der Niederlage gegen Markgräflerland muss die Dritte noch gegen Endingen III, Freiburg-Wiehre III und gegen die dritte Mannschaft von Heitersheim antreten.

In der Kreisklasse C liegt unsere Nachwuchsmannschaft hoffnungslos am Tabellenende und wird den drohenden Abstieg in die Kreisklasse D wohl nicht mehr verhindern können.

Die im vergangenen Jahr so erfolgreiche Pokalmannschaft ist bereits in der zweiten Runde auf Bezirksebene ausgeschieden.

Unsere vier vereinsinternen Meisterschaften, die Vereinsmeisterschaft, das Pokalturnier, das Blitzturnier und die 15 Minuten Schnellschachmeisterschaft befinden sich in vollem Gange, entschieden ist noch nichts.

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Die vierte Verbandsrunde am 12. Dezember

Landesliga: *SGEM Waldshut-T. II – SC Waldkirch* **8,0 : 0,0**

Aufgrund zu vieler Absagen aus verschiedenen Gründen mussten wir die Punkte kampflos hergeben. In der Tabelle der Landesliga liegen wir derzeit mit drei Punkten auf dem achten Platz, aber noch vor Sölden und Freiburg-Wiehre, die noch ohne Punktgewinn auf den Abstiegsplätzen liegen. Im vergangenen Jahr konnten wir gegen Waldshut-Tiengen II noch einen deutlichen Gewinn von 6,5 zu 1,5 erzielen.

Bezirksliga: *SF Ettenheim – SC Waldkirch II* **4,5 : 3,5**

Auch unsere Zweitvertretung unterlag gegen Ettenheim die im vergangenen Jahr ebenfalls mit 4,5 zu 3,5 von uns geschlagen wurden. In diesem Jahr drehten die Gastgeber den Spieß um. Matthias Ihle am dritten und Christian Bertram am siebten Brett konnten gewinnen, drei Remisen kamen von Bernd Krüger, Bernd Waschnewski und Klaus Pfaadt. Unsere Zweite liegt nun mit drei Punkten auf dem sechsten Tabellenplatz, Ettenheim mit zehn Punkten auf Rang zwei.

Kreisklasse B: *SC Emmendingen III – SC Waldkirch III* **5,5 : 3,5**

Auch unsere dritte Garnitur konnte in Emmendingen nicht punkten und kam mit einer deutlichen Niederlage zurück. Die Gastgeber waren sehr stark aufgestellt, sie lagen vor der Begegnung auf dem letzten Tabellenplatz. Reinhold Hertrich holte am sechsten Brett den einzigen vollen Punkt für Waldkirch. Drei Remispartien steuerten Annette Rappold am ersten Brett, und an den Brettern drei und vier Jürgen Ambs und Andres Kern bei. Unsere Dritte nimmt aktuell den sechsten Platz ein.

Kreisklasse C: *SC Emmendingen IV – SC Waldkirch IV* **5,0 : 0,0**

Genau wie die Dritte, hatte auch unsere Schülermannschaft gegen Emmendingen keine Chance. Vor der Begegnung lagen beide Teams ohne Punktgewinn am Tabellenende, unsere Schüler bleiben dort und warten weiterhin auf den ersten Erfolg der Saison. Leider musste in letzter Minute noch ein Schüler wegen Krankheit absagen, so dass wir nur mit vier Spielern antreten konnten. Für unsere Schüler wird es diese Saison wohl schwer sein, dem Abstieg zu entgehen, sie gehören zu den eher schwächeren Mannschaften in der Kreisklasse C.

Die fünfte Verbandsrunde am 23. Januar

Landesliga: *SC Waldkirch – SC Brombach II* **3,0 : 5,0**

Der bisher in dieser Saison noch ungeschlagene Spitzenreiter der Landesliga kam mit einer sehr starken Truppe nach Waldkirch. Die Brombacher möchten in diesem Jahr den im vergangenen Jahr knapp verpassten Aufstieg in die Verbandsliga erreichen. Die Gäste bleiben auch nach der fünften Runde ungeschlagen und führen weiterhin die Tabelle mit 15 zu 0 Mannschaftspunkten an. In dieser Begegnung waren wir nicht ganz chancenlos, ein 4 zu 4 wäre möglich gewesen. Nach dieser Niederlage liegen wir mit drei Mannschaftspunkten auf dem achten Tabellenplatz, vor Sölden und Freiburg-Wiehre. Obwohl alle Spieler aus Waldkirch hoch motiviert und konzentriert zu Werke gingen, wurde der Kampf trotzdem verloren. Schon recht früh unterlag am achten Brett Udo Müller, eine weitere Niederlage gab es am ersten Brett durch Pierre Lefebvre, am zweiten Brett remiserte Yvan Ziegler. Zwei weitere Remispartien kamen von Erwin Ritter und Matthias Steen. Nach fünf Stunden Spielzeit musste Bernd Krüger auf das Remisangebot seines Gegners eingehen, kurze Zeit später gewann am dritten Brett Frank Goldschmidtböing. Trotz zwischenzeitlich vorteilhafter Stellung verlor Norman Eisenbeis durch eine Kombination seines Gegners eine Figur und musste nach sechs Stunden Spielzeit die Partie aufgeben.

Bezirksliga: *SC Waldkirch II – SK Bad Krozingen* **3,0 : 5,0**

Auch unsere Zweitvertretung unterlag einem Aufstiegsaspiranten. Die Gäste aus Bad Krozingen rückten durch diesen Sieg auf Platz zwei in der Tabelle, Umkirch ist weiterhin mit 15 Punkten der ungeschlagene Tabellenführer. Auch unsere Zweite liegt aktuell mit drei Punkten auf dem achten Tabellenplatz vor Merzhausen III und Sölden II. An den Brettern drei und vier, sowie an den Brettern sieben und acht kam es zu Niederlagen von Matthias Ihle, Matthias Friedrich, Klaus Pfaadt und Jörn Sommer. David Ianiciello und Bernd Waschnewski kämpften lange um den Sieg, leider reichte es nur zu Remisen. Der Jugendliche Leon Qadirie am zweiten und Antoine Ianiciello am fünften Brett konnten ihre Partien gewinnen. In der nächsten Runde sind die schon erwähnten Spitzenreiter vom Schachclub Umkirch zu Gast in Waldkirch.

Die fünfte Verbandsrunde am 23. Januar

Kreisklasse B: SC Waldkirch III – SC Horben IV **4,5 : 3,5**

Ein Lichtblick der fünften Verbandsrunde war unsere Dritte. Genau wie unsere erste und zweite Mannschaft kam mit Horben IV ein bisher ungeschlagener Tabellenführer nach Waldkirch. Auch wir hatten uns viel vorgenommen und haben uns durch diesen Sieg mit sieben Punkten den sechsten Tabellenplatz erkämpft. Wenn man gegen Spitzenreiter antreten muss, sind alle Spieler immer besonders motiviert. Bei der Dritten hat's geklappt, bei den oberen Mannschaften leider nicht. Die Horbener sind auf den zweiten Platz zurückgefallen sie mussten Oberwinden IV passieren lassen, die nun mit 13 Zählern die Tabelle der Kreisklasse B anführen.

Wir boten eine ausgeglichene Mannschaftsleistung. Nach den Wertungszahlen, die die Spielstärke ausdrücken, waren wir gut sortiert, während die Gäste an den hinteren Brettern eher etwas schwächer aufgestellt waren. So kam es auch an den Brettern sieben und acht zu zwei Gewinnpartien von Johannes Lemke und Reinhold Hertrich, wobei der Sieg von Hertrich den Mannschaftserfolg sicherte. Jeder errungene Punkt ist natürlich wichtig, aber der letzte ist immer am erfreulichsten. An Brett eins unterlag Christian Bertram, am zweiten remisierte Gerard Fuchs. Am dritten Brett unterlag Gunter Sponagel und an Brett vier gewann Annette Rappold. Einen ebenso wichtigen Sieg errang Jürgen Ambs am fünften Brett, während Andreas Kern am sechsten seine Partie verlor. Bei den aktiven Spielern steht der Erfolg der Mannschaft an erster Stelle. Niemand verliert gerne, aber eine persönliche Niederlage lässt sich leichter verkraften, wenn die Mannschaft gewinnt.

Kreisklasse C: SC Waldkirch IV – SK Freiburg Zähringen **0,5 : 4,5**

Unsere vierte Mannschaft verbleibt nach dieser deutlichen Niederlage ohne Punktgewinn auf dem letzten Tabellenplatz. Die größtenteils noch jugendlichen Spieler aus der Nachwuchsabteilung sammeln die ersten Erfahrungen im Mannschaftsschach. Sie werden wohl am Ende der Saison auf einem Abstiegsplatz landen und im kommenden Jahr in der Kreisklasse D auf die ersten Erfolgserlebnisse hoffen. Lediglich am ersten Brett kam es zu einer Remispartie von Tobias Schirmaier. An den Folgebrettern unterlagen Pascal Kroll, Cedrik Raufer, Tom Schindelhauer und Lisa Müssel.

Die sechste Verbandsrunde am 13. Februar

Landesliga: SC Waldkirch - SK Freiburg-Wiehre **5,0 : 3,0**

Ein Sieg gegen die stark vom Abstieg bedrohten Freiburger war für uns Pflicht. Auch unsere Erste befindet sich trotz des Sieges immer noch auf einem abstiegsbedrohten Platz. So wurde an allen Brettern sehr konzentriert gespielt. Erwin Ritter kämpfte sechs Stunden an Brett fünf, die Partie endete unentschieden. Erwin Illner am Spitzenbrett lehnte ein Remisangebot seines Gegners ab, es waren gerade mal 15 Minuten und fünf Züge gespielt. Leider verlor er am Schluss die Partie. Hart erkämpfte, aber überzeugende Siege gab es an den Brettern zwei, drei und sechs durch Yvan Ziegler, Frank Goldschmidtböing und Matthias Steen. Es folgten noch drei Remispartien von Norman Eisenbeis, David Ianiciello und Leon Qadirie. Für die Freiburger sind wohl alle Hoffnungen auf den Klassenerhalt geschwunden, wir wahrten die Chance auf den Verbleib in der Liga.

Tabelle der Landesliga nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Brombach II	5	1	0	30,0	16,0
2	SC Oberwinden II	4	1	1	29,5	13,0
3	SC Emmendingen	4	0	2	29,5	12,0
4	SGEM Waldshut-Tiengen II	4	0	2	28,5	12,0
5	SC Ebringen	3	1	2	24,5	10,0
6	Schwarze Pumpe FR	3	0	3	24,0	9,0
7	SF S-W Merzhausen	2	2	2	26,5	8,0
8	SC Waldkirch	2	0	4	19,0	6,0
9	SC Sölden	0	1	5	16,5	1,0
10	SK Freiburg-Wiehre	0	0	6	10,0	0,0

Die Spiele der ersten Mannschaft in der Landesliga

17.10.2010	SC Waldkirch	-	SC Oberwinden II	3,0 : 5,0
31.10.2010	Schwarze Pumpe FR	-	SC Waldkirch	5,5 : 2,5
21.11.2010	SC Waldkirch	-	SF S-W Merzhausen	5,5 : 2,5
12.12.2010	SGEM Waldshut-T. II	-	SC Waldkirch	8,0 : 0,0
23.01.2011	SC Waldkirch	-	SC Brombach II	3,0 : 5,0
13.02.2011	SC Waldkirch	-	SK Freiburg-Wiehre	5,0 : 3,0
13.03.2011	SC Ebringen	-	SC Waldkirch	
03.04.2011	SC Waldkirch	-	SC Sölden	
17.04.2011	SC Emmendingen	-	SC Waldkirch	

Die sechste Verbandsrunde am 13. Februar

Bezirksliga: SC Waldkirch II - SK Umkirch **4,5 : 3,5**

Zu einem knappen und nicht ganz erwarteten Sieg kam es gegen Umkirch. Die Gäste waren an allen Brettern nominell wesentlich stärker aufgestellt, wir waren in der Außenseiterrolle, immerhin war der Tabellenführer zu Gast. Wieder einmal wurde aber bewiesen, dass nicht nur die besseren Wertungszahlen für den Ausgang eines Kampfes maßgebend sind, auf dem Brett wird entschieden. Mit der Remispartie von Walter Ingold am ersten Brett konnten wir zufrieden sein. Dann folgten zwei ganz wichtige Gewinnpartien von Bernd Waschnewski und Klaus Pfaadt, Christian Bertram und Annette Rappold remisierten. Nach fast sechs Stunden kam der erhoffte Siegpunkt von Antoine Ianiciello am zweiten Brett. Jörn Sommer und Gerard Fuchs konnten leider nicht gewinnen.

Tabelle der Bezirksliga nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Umkirch	5	0	1	33,0	15,0
2	SK Bad Krozingen	4	1	1	30,0	13,0
3	SF S-W Merzhausen II	4	1	1	28,5	13,0
4	SC Oberwinden III	4	0	2	27,5	12,0
5	SF Ettenheim	3	1	2	27,5	10,0
6	SK Freiburg West	2	1	3	19,5	7,0
7	SC Waldkirch II	2	0	4	23,5	6,0
8	SC Emmendingen II	1	2	3	20,0	5,0
9	SC Sölden II	1	0	5	10,5	3,0
10	SF S-W Merzhausen III	0	2	4	19,0	2,0

Die Spiele der zweiten Mannschaft in der Bezirksliga

17.10.2010	SC Waldkirch II	-	SC Oberwinden III	2,0 : 6,0
31.10.2010	SK Freiburg-West	-	SC Waldkirch II	5,0 : 3,0
21.11.2010	SC Waldkirch II	-	SC Sölden II	7,5 : 0,5
12.12.2010	SF Ettenheim	-	SC Waldkirch II	4,5 : 3,5
23.01.2011	SC Waldkirch II	-	SK Bad Krozingen	3,0 : 5,0
13.02.2011	SC Waldkirch II	-	SC Umkirch	4,5 : 3,5
13.03.2011	SF S-W Merzhausen II	-	SC Waldkirch II	
03.04.2011	SC Waldkirch II	-	SF S-W Merzhausen III	
17.04.2011	SC Emmendingen II	-	SC Waldkirch II	

Die sechste Verbandsrunde am 13. Februar

Kreisklasse B: SC Waldkirch III - SF Markgräflerland **3,5 : 4,5**

Konnten wir in der vergangenen Saison noch 4,5 zu 3,5 gewinnen, kam es in diesem Jahr zu dem Umkehrergebnis. Die Markgräfler verpassten im letzten Jahr knapp den Aufstieg nun haben sie sich revanchiert und belegen den zweiten Tabellenplatz, evtl. ein Aufstiegsplatz. Genau wie die Umkircher waren auch die Markgräfler an allen Brettern nominell besser aufgestellt. An den Spitzenbrettern kam es zu Niederlagen von Gunter Sponagel, Jürgen Ambs und Andreas Kern. Dann trumpfte unsere „Hintermannschaft“ auf, mit Siegen von Johannes Lemke, Reinhold Hertrich und nach fünf Stunden von Tobias Schirmaier. Pascal Kroll remiserte am siebten Brett. Erst am Abend vor dem Kampf kam eine Absage von einem Spieler, wir konnten so schnell keinen Ersatz organisieren und verloren am achten Brett leider kampflos.

Tabelle der Kreisklasse B nach dem 6. Spieltag

	Mannschaft	G	R	V	Brett-Pkt	Pkt
1	SC Oberwinden IV	5	1	0	37,0	16,0
2	SF Markgräflerland	5	0	1	27,0	15,0
3	SK Freiburg West II	4	1	1	27,0	13,0
4	SC Horben IV	4	0	2	26,0	12,0
5	SK Endingen III	2	2	2	26,5	8,0
6	SC Waldkirch III	2	1	3	20,5	7,0
7	SC Emmendingen III	2	0	4	20,5	6,0
8	SF S-W Merzhausen IV	2	0	4	19,0	6,0
9	SC Heitersheim III	1	0	5	21,0	3,0
10	SK Freiburg-Wiehre III	0	1	5	11,5	1,0

Die Spiele der dritten Mannschaft in der Kreisklasse B

17.10.2010	SC Waldkirch III	-	SC Oberwinden IV	1,5 : 6,5
31.10.2010	SK Freiburg-West II	-	SC Waldkirch III	3,5 : 3,5
21.11.2010	SC Waldkirch III	-	SW Merzhausen IV	5,0 : 3,0
12.12.2010	SC Emmendingen III	-	SC Waldkirch III	5,5 : 3,5
23.01.2011	SC Waldkirch III	-	SC Horben IV	4,5 : 3,5
13.02.2011	SC Waldkirch III	-	SF Markgräflerland	3,5 : 4,5
13.03.2011	SK Endingen III	-	SC Waldkirch III	
03.04.2011	SC Waldkirch III	-	SK Freiburg-Wiehre III	
17.04.2011	SC Heitersheim III	-	SC Waldkirch III	

Unsere aktiven Spieler der Saison 2010/2011

Spielername	DWZ	Spielername	DWZ
Lefebvré, Pierre	2082	Boettger, Jan	1109
Illner, Erwin	2069	Hauptmann, Klara	808
Ziegler, Yvan	2049	Friedrich, Sebastian	784
Goldschmidtböing, Frank	1950	Raufer, Cedric	
Eisenbeis, Norman	1904	Cuthbertson, Johann	
Ritter, Erwin	1897	Schindelbauer, Tom	
Ingold, Walter	1892	Müssel, Lisa	
Steen, Matthias	1915		
Kleile, Ralf	1836		
Krüger, Bernd	1764		
Ianniciello, David	1814		
Qadirie, Leon	1710		
Müller, Udo	1749		
Ihle, Matthias	1747		
Friedrich, Matthias	1957		
Ianniciello, Antoine	1699		
Waschnewski, Bernd	1670		
Pfaadt, Klaus	1632		
Sommer, Jörn	1588		
Bertram, Christian	1456		
Fuchs, Gerard	1486		
Sponagel, Gunter	1453		
Rappold, Annette	1419		
Burger, Richard	1375		
Ambs, Jürgen	1368		
Kern, Andreas	1355		
Lemke, Johannes	1372		
Hertrich, Reinhold	1381		
Schirmaier, Tobias	1280		
Kroll, Pascal-Marcel	1237		

Im Pokal der Mannschaften ausgeschieden

Bei den Pokalmeisterschaften für 4er Mannschaften sind wir in diesem Jahr schon in der zweiten Runde ausgeschieden. Konnten wir in der ersten Runde noch einen klaren 4 zu 0 Erfolg gegen die Simonswälder Schachfreunde erringen, kam das Aus mit einer Niederlage von 3,5 zu 0,5 gegen den Nachbarverein Emmendingen schon recht früh. Die Emmendinger, die auch bei den Mannschaftsmeisterschaften in der Landesliga unser Gegener sein werden, haben sich mit sehr guten Spielern verstärkt und peilen auf jeden Fall den Aufstieg in die Verbandsliga an. Im Pokalkampf auf Bezirksebene traten wir gegen die starken Spitzenspieler Herbrechtsmeier und Osorio-Ortiz (beide kamen vom ehemaligen Verbandsligisten Freiburg-Wiehre nach Emmendingen), sowie den ebenfalls recht starken Spielern Sonokowski und dem schon seit vielen Jahren für Emmendingen spielenden Sven Wassmer an. Diesen Spielern hatten unsere Spieler Erwin Illner, Frank Goldschmidtböing, Erwin Ritter und Matthias Steen nicht viel entgegen zu setzen. Den einzigen halben Punkt erzielte Erwin Ritter am dritten Brett.

Pokal Einzelmeisterschaft des Bezirk Freiburg

Bei den Pokalmeisterschaften gibt es im Bezirk Freiburg vier Vorturniere, bei denen die Besten 16 an der Endrunde des Bezirks teilnehmen. Die vier Bezirke sind die Ketre, Freiburg, Elztal und Süd. Beim Elztalpokal hatten sich die Waldkircher Frank Goldschmidtböing, Jörn Sommer und Christian Bertram qualifiziert. Frank Goldschmidtböing musste in der ersten Runde gegen den starken Dreisamtäler Max Scherer antreten, der die Begegnung für sich entscheiden konnte. Jörn Sommer verlor gegen den Gundelfinger Michael May. In der Begegnung Johannes Neuner vom Schachclub Zähringen (DWZ 1844) gegen Christian Bertram unterlag der Waldkircher Nachwuchsspieler. Pokalverteidiger ist Hans-Joachim Girth von der SGEM Dreisamtal. Girth konnte die erste Runde gegen Thomas Pena vom Schachclub Emmendingen für sich entscheiden. Weitere Informationen auf unserer Homepage www.schachclub-waldkirch.de

Die drei letzten Verbandsrunden

Die siebte Verbandsrunde am 13. März 2011

<u>Landesliga:</u>	SC Ebringen	-	SC Waldkirch
<u>Bezirksliga:</u>	SF SW Merzhausen II	-	SC Waldkirch II
<u>Kreisklasse B:</u>	SK Endingen III	-	SC Waldkirch III
<u>Kreisklasse C:</u>	SK Endingen IV	-	SC Waldkirch IV

Die achte Verbandsrunde am 03. April 2011

<u>Landesliga:</u>	SC Waldkirch	-	SC Sölden
<u>Bezirksliga:</u>	SC Waldkirch II	-	SF SW Merzhausen III
<u>Kreisklasse B:</u>	SC Waldkirch III	-	SK Freiburg-Wiehre III
<u>Kreisklasse C:</u>	SC Waldkirch IV	-	SK Endingen V

Die neunte und letzte Verbandsrunde am 17. April 2011

<u>Landesliga:</u>	SC Emmendingen	-	SC Waldkirch
<u>Bezirksliga:</u>	SC Emmendingen II	-	SC Waldkirch II
<u>Kreisklasse B:</u>	SC Heitersheim III	-	SC Waldkirch III
<u>Kreisklasse C:</u>	SGEM Dreisamtal III	-	SC Waldkirch IV

Vorschau auf die nächsten Verbandsrunden

Die sechste Verbandsrunde ist gelaufen, nun sind noch drei Runden zu absolvieren. Die erste und zweite Mannschaft befinden sich noch auf abstiegsgefährdeten Plätzen, die dritte ist wohl in Sicherheit und die vierte wird wahrscheinlich den Gang in die unterste Klasse antreten, es konnte noch kein Kampf siegreich gestaltet werden.

In der **Landesliga** hat unsere Erste am 13. März ein Auswärtsspiel in Ebringen. Die Ebringer stehen mit zehn Punkten im gesicherten Mittelfeld, wir mit sechs Punkten auf einem evtl. Abstiegsplatz, vor Sölden und Freiburg-Wiehre. In der achten Runde am 3. April haben wir Heimrecht gegen den SC Sölden, hier wäre ein Sieg sicherlich hilfreich. In der vergangenen Saison konnten wir deutlich mit 6 zu 2 gewinnen. Auch in diesem Jahr sind die Chancen auf einen Sieg da. In der neunten und letzten Runde am 17. April haben wir ein Auswärtsspiel in Emmendingen. In dieser Begegnung sind wir in der Außenseiterrolle, nachdem sich die Gastgeber vor der Saison mit Neuzugängen sehr verstärkt haben. Wir hoffen jedoch, dass wir die drei letzten Runden so gestalten können, dass wir den Klassenerhalt erreichen.

In der **Bezirksliga** muss unsere Zweitvertretung in der siebten Runde zu einem Auswärtsspiel gegen die Reservemannschaft von SF-SW Merzhausen antreten. Die Merzhausener liegen auf dem dritten Tabellenplatz und haben noch Aufstiegsambitionen, wir haben sechs Punkte und liegen auf dem siebten Platz. Hier hoffen wir auf ein gutes Ergebnis. In der achten Runde haben wir Heimrecht, Gast ist die Dritte von Merzhausen. In dieser Begegnung ist ein Sieg erreichbar und sehr wichtig für den Klassenerhalt. In der letzten Runde haben wir ein schweres Auswärtsspiel gegen die Zweitvertretung von Emmendingen. Zur Zeit liegen die Emmendinger mit fünf Punkten auf Rang acht, wir mit sechs Punkten knapp davor. Beide Teams kämpfen um den Klassenerhalt und wollen diesen in der letzten Runde erreichen. Genau wie bei unserer Ersten ist das unser Saisonziel.

Vorschau auf die nächsten Verbandsrunden

In der **Kreisklasse B** nimmt unsere Dritte mit sieben Punkten einen relativ sicheren sechsten Rang ein, trotz der Niederlage gegen Markgräflerland. Am 13. März muss unsere Dritte zu einem Auswärtsspiel in Endingen antreten, ebenfalls gegen die Dritte. Im vergangenen Jahr unterlagen wir knapp mit 4,5 zu 3,5, wir haben also etwas gut zu machen. Auch die Endinger liegen auf einem relativ gesicherten Mittelplatz in der Tabelle. Aber es sind noch drei Runden zu spielen und es kann noch viel passieren. Am 3. April in der achten Runde haben wir Heimrecht gegen Freiburg-Wiehre III. Hier sollte ein Sieg möglich sein, so dass wir rechtzeitig den Klassenerhalt sicherstellen können. Die Wiehrer liegen mit nur einem Punkt am Tabellenende. In der neunten und letzten Runde am 17. April haben wir ein Auswärtsspiel gegen die dritte Mannschaft von Heitersheim. Die Heitersheimer kämpfen um den Klassenerhalt und werden sicherlich in der besten Aufstellung antreten.

Unsere vierte Mannschaft hat in der **Kreisklasse C** wohl keine Chancen mehr, den Klassenerhalt zu schaffen. Sie liegen derzeit ohne Punktgewinn auf dem Abstiegsplatz und werden wohl in der kommenden Saison in der Kreisklasse D weiter auf Punktejagd gehen. Am 13. März muss sie gegen die Mannschaft von Endingen IV antreten. In der achten Runde am 3. April ist Endingen V Gast unserer Vierten und am letzten Spieltag muss die Schülermannschaft zu einem Auswärtsspiel zu Dreisamtal II reisen.

Alle Vorhersagen für die drei letzten Verbandsrunden basieren auf Tabellenständen und Informationen nach der sechsten Runde im Februar, sie sind also mit Vorsicht zu lesen und uns zu deuten. Nach derzeitigem Stand bestehen berechnete Hoffnungen auf den Klassenerhalt der Ersten und Zweiten, auch die Dritte dürfte die Klasse wohl erhalten. Das waren unsere Saisonziele, mehr haben wir nicht erwartet.

Drei ehemalige aktive Stammspieler unserer Mannschaften haben ihre aktive Zeit, hoffentlich nur vorübergehend, unterbrochen. Wir hoffen und wünschen uns, dass sie in der kommenden Saison 2011/2012 wieder zur Verfügung stehen und die „schöpferische Pause“ beenden werden.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Am 30. November fand in unserem Vereinslokal Gasthaus Hirschen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schachclub Waldkirch e.V. statt. Nachdem der erste Vorsitzende Matthias Friedrich die Anwesenden begrüßt hatte, fuhr er gleich mit seinem Tätigkeitsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr fort. Erneut konnte man auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. An erster Stelle lagen die Aktivitäten des Vereins bei den finanziellen Unterstützungen des Hauptvereins zur Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten zum 100jährigen Jubiläum des Schachclub Waldkirch e.V. Es konnten die Silvesterfeier, die offizielle Veranstaltung am 24. Juli, das Openturnier am 12. September und der Ausflug der Jugendlichen und Schüler in den Europa Park unterstützt werden. Natürlich lag wie immer ein Hauptaugenmerk auf die Unterstützung und Förderung des Schachnachwuchses.

Es folgte der Bericht des zweiten Vorsitzenden Gunter Sponagel, der zusammen mit seiner Tochter Annette für die Radaktion und Herausgabe der „Waldkircher Schachnachrichten“ verantwortlich ist. Die Schachnachrichten erschienen in den vergangenen Jahren immer neun Mal im Jahr, bei einer Stärke von 28 Seiten. In der laufenden Saison werden nur noch vier Ausgaben erscheinen, aber die Seitenanzahl konnte dadurch von 28 auf 36 Seiten erhöht werden. Die Anzahl der Inserenten blieb in etwa konstant.

Der Bericht des Kassierers Jürgen Ambs fiel erneut positiv aus. Von den Kassenprüfern Erich Kaltenbach und Klaus Pfaadt wurde ihm eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung bestätigt, die Entlastung wurde empfohlen und erfolgte einstimmig. Beide Kassenprüfer wurden auch für das kommende Jahr vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt. Weitere Wahlen fanden nicht statt. Anträge lagen auch keine vor.

Matthias Friedrich bedankte sich bei den Mitgliedern des Fördervereins für die geleistete Arbeit des nun abgelaufenen Jahres, besonderer Dank ging an alle Vorstandsmitglieder. Zum Abschluss gab er der Hoffnung Ausdruck, dass der Förderverein auch zukünftig den Hauptverein unterstützen werde.

Georg Siegel tödlich verunglückt

Durch einen tragischen Unfall kam der Freiburger Internationale Meister Georg Siegel am 7. Dezember ums Leben. Er ertrank bei Hochwasser in der Dreisam, alle werden sicherlich über die Presse von dem Unglück erfahren haben. Er verstarb im Alter von 48 Jahren.

Er galt schon recht früh als eines der hoffnungsvollsten Schachtalente, nicht nur in unserer Region, sondern auch weit darüber hinaus. Er begann seine schachliche Laufbahn als 11-jähriger beim Schachclub Freiburg West. Bereits mit 13 Jahren spielte er in der Verbandsligamannschaft. Zu dieser Zeit war unser verstorbener Ehrenmitglied Wilfried Widmann Jugendwart und Trainer im Schachbezirk Freiburg. Er erzählte des Öfteren, wie ehrgeizig und wissbegierig Georg war und dass häufig Tränen flossen, war er mal einem stärkeren Gegner unterlegen. 1980 wurde er Badischer Jugendmeister, anschließend errang er die Deutsche Jugendmeisterschaft, er spielte sehr erfolgreich in der Bundesligamannschaft des Schachclub Zähringen. Er wurde bereits in jungen Jahren vom Deutschen Schachbund gefördert, nahm erfolgreich an den Deutschen Jugend Europameisterschaften in Groningen und an den Weltmeisterschaften in Mexiko City teil. Dort errang er den inoffiziellen Titel des Jugend-Blitzschach Weltmeisters. Er war auf allen Ebenen ein erfolgreicher Turnierspieler. In der Saison 1984/85 war er Stammspieler in der Schachabteilung von Bayern München und wurde mit der Mannschaft Deutscher Meister. Schon 1982 wurde seine schachliche Laufbahn jäh durch eine psychische Erkrankung unterbrochen, die ihn in gewissen Abständen außer Gefecht setzte. 1984 wurde ihm der Titel „Internationaler Meister“ verliehen, im Folgejahr gewann er überlegen die Deutsche Schnellschach Meisterschaft. Den Höhepunkt seiner Karriere erreichte er Mitte der 90er Jahre, er gewann einige bedeutende Turniere, u. a. im Jahre 1996 ein großes Turnier in Zürich. Zu dieser Zeit gehörte er zu den besten 15 bis 20 deutschen Schachspielern. Er saß für recht viele Vereine aus unserer Region am Brett, so u. a. auch für unsere Oberligamannschaft, wo er fast drei Jahre an den Spitzenbrettern spielte.

Wir alle trauern um Georg Siegel, er wird uns als sehr kreativer und einfallsreicher, liebenswerter Schachfreund in Erinnerung bleiben.

Neujahrsturnier am 9. Januar in Umkirch

Schon zum 37. Mal veranstaltete der Schachclub Umkirch sein traditionelles Neujahrsturnier. In diesem Jahr konnten wir leider nur mit einer Mannschaft teilnehmen. Absolviert werden mussten elf Runden Schnellschach mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler und Partie. Insgesamt trafen 27 4er Mannschaften an, eine eher schwache Beteiligung. Wir traten mit den Spielern Matthias Steen, Bernd Waschnewski, Antoine und David Ianiciello, Christian Bertram und Pascal Kroll an. Sieger des Turniers wurden die Schachfreunde Straßburg. Die Titelverteidiger der SGEM Dreisamtal konnten ihren Vorjahreserfolg nicht verteidigen und belegten den zweiten Rang. Unser Team landete auf dem 12. Tabellenplatz, womit wir zufrieden sein können, bei dem starken Teilnehmerfeld.

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Annette Rappold

Druck: Vogel digital

Unser Spiel- und Trainingsabend findet an jedem Donnerstag ab 20 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus zum Hirschen in der Lange Straße statt.

Alle 14 Tage wird von den Schachfreunden Frank Goldschmidtböing und Matthias Steen (beide sind Stammspieler der Ersten) ein Sondertraining angeboten, an dem alle aktiven und jugendlichen Schachfreunde teilnehmen können. Es beginnt um 19.00 Uhr und findet immer an Donnerstagen statt. Termine auf unserer Homepage.

Die Schüler und Jugendlichen trainieren an jedem Samstag im Kur- und Verkehrsamt der Stadt Waldkirch, am Kirchplatz 2, von 9.30 bis 10.30 Uhr, das Training leitet Pascal Kroll.

Unsere Heimspiele finden immer im Rettungszentrum der Stadt Waldkirch (bei der Feuerwehr) statt. Beginn ist sonntags um 10.00 Uhr. Zu allen Terminen sind Neueinsteiger, Interessenten, Schnupperer und Kiebitze immer recht herzlich willkommen.

An den Sonntagsspielen ist für Speisen und Getränke gesorgt.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.schachclub-waldkirch.de